

jugend **tournee konzerte**

15 Jahre colluvio

Internationaler Kammermusikkurs mit Konzerttournee 2016
auf Gut Hornegg, Preding, Steiermark, Österreich

- 11.08., 19.30 Uhr **GUT HORNEGG**, Österreich, Steiermark, A-8504 Preding
- 12.08., 19.30 Uhr **WIEN**, Österreich, **Schubert Geburtshaus**, Nußdorfer Str. 54, A-1090 Wien
- 14.08., 12.00 Uhr **MÜNCHEN**, Deutschland, **Arthur-Rubinstein-Saal**, Steinway-Haus
Landsberger Str. 336, D-80687 München
- 17.08., 20.15 Uhr **MILLSTATT**, Österreich, Kärnten, Stiftskirche
Festival „**Musikwochen Millstatt**“
- 18.08., 21.00 Uhr **TAR-VABRIGA**, Kroatien, Istrien, Crkva Svetog Martina
- 19.08., 21.00 Uhr **POREČ**, Kroatien, Istrien, Eufrazijeva bazilika – **Euphrasius Basilika**
- 21.08., 19.00 Uhr **SARAJEVO**, Bosnien und Herzegowina
Bošnjački institut, Mula Mustafe Bašeskije 21
- 23.08., 20.00 Uhr **BELGRAD**, Serbien, Galerija Artget Kult. centra Beograda, Trg Republike 5
Aufnahme des **Serbischen Rundfunks** mit LIVE-Übertragung

EINTRITT FREI : Gut Hornegg, Wien, Tar-Vabriga, Sarajevo und Belgrad

Franz Schubert

(1779-1828)

Trio **Olena–David–Pavle**

Trio für Klavier, Violine und Violoncello in B-Dur, op. 99, D 898

1. Allegro moderato – 2. Andante un poco mosso –
3. Scherzo (Allegro) – 4. Rondo (Allegro vivace)

Leonard Bernstein

(1918-1990)

Trio **Anastasiya–Sara–Lucija**

Trio für Klavier, Violine und Violoncello (1937)

1. Allegro non troppo – più mosso – 2. Tempo di marcia –
3. Largo – Allegro vivo e molto ritmico

Dijana Bošković

(* 1968)

Trio **Anastasiya–Sara–Lucija**

Sonnentanz für Klavier, Violine und Violoncello

Welturaufführung

César Franck

(1822-1890)

Trio **Ana–Tijana–Vuk**

Trio in fis-Moll, op. 1, Nr. 1 für Klavier, Violine und Violoncello

1. Andante con moto – 2. Allegro molto – 3. Finale (Allegro maestoso)

Olena Miso, (25) Klavier, **Ukraine**
David Horvat, (18) Violine, **Serbien – Kroatien**
Pavle Popović, (18) Violoncello, **Serbien**
Anastasiya Sharina, (22) Klavier, **Ukraine**
Sara Begović, (18) Violine, **Serbien**
Lucija Mušac, (16) Violoncello, **Kroatien**
Ana Dadić, (22) Klavier, **Kroatien**
Tijana Milaković, (20) Violine, **Serbien**
Vuk Ovaskainen, (15) Violoncello, **Serbien – Finnland**

15 Jahre colluvio

Neun erstklassige Nachwuchsmusiker aus den jugoslawischen Nachfolgestaaten und dem deutschsprachigen Ländern treffen seit 2001 alljährlich Anfang August auf Gut Hornegg, Steiermark, Österreich zusammen und bereiten sich am Meisterkurs colluvio unter der künstlerischen Leitung von

Yuri Kot (Ukraine), Pianist und Prof. für Klavier an der Musikhochschule Kiev, **Olivera Milić-Hirscher** (Serbien), Geigerin und Prof. für Violine in Sremska Mitrovica (Serbien) und **Meinhard Holler** (Österreich), Cellist und Leiter einer privaten Celloklasse in München eine internationale Konzerttournee vor.

Die jungen Musiker bringen einander die Besonderheiten der Kulturen ihrer Herkunftsländer näher: Sprache, Landeskunde, Geschichte, Lebensart, Kulinarisches, (Volks-)Musik etc. Das baut frühere Vorurteile gegenüber anderen Kulturen ab. Jedes Jahr entstehen Freundschaften von Qualität und Dauer.

Der Bayerische, der Slowenische und der Serbische Rundfunk zeichnen seit vielen Jahren die Konzerte auf und mit Unterstützung des ORF hat Walter Wehmeyer 2010 die außerordentliche Dokumentation „Musik nach dem Krieg“ gedreht, die bereits mehrfach in **ORF, BR, WDR, NDR, SWF, 3 Sat, Arte, Deutsche Welle TV, Planet TV Germany...** zu sehen war.



"colluvio, Verein für Kammermusik und die internationale Jugend"

colluvio benötigt zur Finanzierung des Kurses, der Tournee und zur Förderung der jungen Talente jedoch noch weitere Mittel. Ihre **Spenden** helfen uns dabei sehr!

Wenn Sie colluvio unterstützen möchten...

"colluvio, Verein für Kammermusik und die internationale Jugend"

Sie können Mitglied werden und colluvio finanziell unterstützen. Näheres auf

www.colluvio.com

AUDIO und **VIDEO**: Die Aufnahmen ab 2001 sehen Sie auf www.colluvio.com .

Information über das nächste Projekt von colluvio: Schicken Sie Ihre E-Mail-Adresse an MeinhardHoller@colluvio.com oder tragen Sie sich in die E-Mail-Liste hier im Konzert ein.

Olena Miso wurde 1991 in Lemberg, Ukraine geboren. Sie diplomierte in der Lemberger Spezialmusikschule „S. Krushelnytska“ in der Klasse von Prof. L. Zakopets und in der Nationalen Musikhochschule „P. I. Čajkovskij“ in der Klasse von Prof. Yuri Kot. Derzeit studiert sie Klavier Konzertsfach an der Kunstuniversität Graz in der Klasse von Prof. Milana Chernyavska. Teilnahme an Wettbewerben und Festivals: Wettbewerb «Silberne Glocke» (Ukraine, 2001), 4. Preis; «Visiting Aivazovski» (Ukraine 2003, 2005) 1. und 2. Preis; «Beskiden ohne Grenzen» (Polen 2009, 2010) Bronze Medaille (gefolgt von Konzerten als Solistin mit Orchester in Polen), Isidor Bajić piano memorial competition (Serbien, 2010) 1. Preis; Allukrainischer Klavierwettbewerb "Bechstein Preis" 3. Preis (Kiev, Ukraine 2012); Marta Debelli Stipendium Competition (Graz, Österreich, 2015) 3. Preis. 2010 Sommermusikakademie in Kiev (2010, Prof. Vadim Rudenko); 2011 Sommermusikakademie In Kraukau, Polen (Prof. Kevin Kenner). Meisterkurse bei Andrej Jasinski, Tatiana Shebanova, Irina Rumjanceva, Mikhail Voskresenskij im Piano Forum in Polen. Teilnahme an „Kiev chamber music session“ und SoNoRo Interferences chamber music Festival, Ukraine. Sie spielte als Solistin mit Sinfonieorchestern der Ukraine, Polens und der Slowakei die Klavierkonzerte von L. Beethoven, F. Listz, S. Rachmaninov, S. Prokofiev. 2015 erste Teilnahme an colluvio.

David Horvat, geboren 1997 in Holland wuchs in einer Familie professioneller Geiger auf. Mit 7 Jahren übersiedelte er nach Serbien, wo er seine musikalische Ausbildung in der „Spezialschule für musikalische Talente in Čuprija“ in der Klasse von Vladislav Bobić beginnt. Schon im 2. Ausbildungsjahr fängt er an, als Solist mit dem Orchester seiner Schule zu konzertieren – Auftritte in Serbien und im Ausland. Während seiner 4-jährigen Ausbildung in Serbien hat er zahlreiche Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben gewonnen, darunter den 1. Preis beim internationalen Wettbewerb „Jaroslav Kocian“ in Ústí nad Orlicí (Tschechien). Als Zehnjähriger gastierte er in Schweden (Trolheten) und wurde dem Publikum als „Wunderkind aus Serbien“ vorgestellt. 2008 ist mit dem Sinfonieorchester von Brabant (Eindhoven) als Solist aufgetreten, als jüngster Solist aller Zeiten. Seit 2008 bis heute ist er Schüler der berühmten Menuhin School in London. Diese acht Jahre wurde er in der Violinklasse von Nataša Bojarski unterrichtet. Mit dem Orchester der Menuhin School und als Solist konzertierte er auf Tourneen durch Deutschland, Spanien, Holland und die Schweiz. 2013, zum 40-jährigen Jubiläum seit der Gründung der „Spezialschule von Čuprija“ ist er im Großen Saal des Kolarac in Belgrad als Solist mit dem Orchester der Schule aufgetreten. David hat die Aufnahmeprüfung am „Royal College of Music“ in London bestanden und wird dort ab Herbst studieren.

Vuk Ovaskainen wurde 2001 in Belgrad geboren. Mit 7 Jahren begann er Cello zu spielen. Er ist Laureat der internationalen Wettbewerbe „Petar Konjović“, „Dušan Protić“ und „Concorso Internazionale Mozart“ in Quinto Vicentino-u in Italien, ebenso des Republikswettbewerbs in Belgrad. Auf dem Festival der Talente in Sremski Karlovci im Jahr 2011 wurde er als talentiertester Cellist Serbiens erkoren. 2. Preis beim int. Wettbewerb „Heran“ in Tschechien und beim „Internationalen Wettbewerb Liezen“ in Österreich. Solistische Konzerte in bedeutenden Sälen Belgrads und am „Cello Fest“ sowie am „Chopin Fest“ in Belgrad. Als Solist ist er mit dem Orchester „ArtLink“ aufgetreten. Vuk wird in der Musikschule „Dr. Vojislav Vučković“ in Belgrad in der Klasse von Prof. Danijela Milutinović ausgebildet und arbeitet parallel mit Prof. Boža Saramandić. Teilnahme am Kurs „Cello Gathering“ in England (Prof. Alexander Baillie und Prof. Louise Hopkins.) Die bekannten Komponisten Dejan Despić und Ivan Jevtić haben für Vuk Werke für Violoncello solo komponiert und ihm diese zugeeignet.

Tijana Milaković (*1995) wurde vielfach auf eminenten nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet. Derzeit studiert sie im 2. Jahr an der Musikhochschule Belgrad in der Klasse von Prof. Maja Jokanović. Violine zu spielen begann sie mit 8 Jahren in der Musikschule „Petar Krančević“ in Sremska Mitrovica, Serbien in der Klasse von Prof. Olivera Milić Hirscher. In ihrer Klasse die Grundstufe und die Mittelstufe der Musikschule abgeschlossen. Deren professioneller Plan zur Ausbildung und die Förderung leiteten die qualitative Entwicklung der jungen Künstlerin. Davon zeugen 38 erste Preise. Besonders hervorzuheben sind: 1. und Spezialpreis am Internationalen Wettbewerb „Remember Enescu“, Rumänien 2008, 2. Ehrenpreis 2007 und 3. Preis 2009 am Int. Wettbewerb „Kocian“, Ústí nad Orlicí, Tschechien 2009, 2. Preis (der erste wurde nicht vergeben) am internationalen Wettbewerb „Petar Toškov“ in Belgrad 2008, dabei „Siegerin der Kategorie“, 1. Preis beim Int. Violinwettbewerb in Niš, Serbien. Durch viele Jahre war sie vielfache und absolute Gewinnerin und Laureatin der Violinwettbewerbe in Lazarevac, der serbischen Republikswettbewerbe in Belgrad und der Festivals der Musikschulen Serbiens. Sie ist Laureatin des Exekutivrats für Musik der Provinz Vojvodina 2007, bekam 6 „Svetosava“ Urkunden von der Stadt Sremska Mitrovica; 2008 bis 2009 Stipendiatin der „Belgrader Jugendphilharmonie“. Seit 2010 Mitglied im CEI European Youth Orchester. Seit 2004 konstante Zusammenarbeit mit der Pianistin Klara Milena Hirscher mit Auftritten an zahlreichen Wettbewerben und Konzerten. Vom gemeinsamen Erfolg zeugen über 10 erste Preise. Ihr wurde 2012, 2013, 2014 der DOSITEJA Preis verliehen, einem Fonds des Bildungsministerium für junge Talente. Meisterkurse besuchte sie u. a. bei den Professoren Dejan Mihajlović, Dejan Bogdanović, Maja Jokanović, Irina Jašvili, Manana Dugladze und beim Konzertmeister der Londoner Philharmoniker Roman Simović. 2012, 2013 und 2015 Teilnahme an colluvio.

Ana Dadić (* 1993) studiert Klavier im 4. Jahr in der Klasse von Ruben Dalibaltan und zugleich im 3. Jahr Querflöte an der Musikhochschule in Zagreb. Im Rahmen eines Studentenaustauschprogramms nimmt sie den Querflötenunterricht bei Matej Zupan an der Musikhochschule Ljubljana. Sie absolvierte die Musikschule „V. Lisinski“ in Zagreb (Grund- und Mittelstufe) in den Klassen von Ivanka Kordić (Klavier) und Vesna Črnigoj (Flöte). Als Pianistin und als Flötistin – Solo und in kammermusikalischen Besetzungen – erhielt sie mehr als 40 Preise, davon 30 erste an kroatischen und internationalen Wettbewerben. Hervorzuheben sind die staatlichen Wettbewerbe in Dubrovnik, Zagreb und Opatija, unter den internationalen „Zlatko Grgošević“ in Zagreb, „Lions Grand Prix“ in Rijeka, „Pianoforte“ in Poreč, „EPTA“ in Osijek, „Città di Gorizia“ und „Ars nova“ in Triest (beide Italien), „Woodwind & brass“ in Varaždin, „Bistrički zvukolik“ und „Aci Bertonecelj“ in Velenj (Slowenien). Sie hat Kroatien auf der 26. Konferenz der EPTA in Rom vertreten. Das Wissenschafts- und Bildungsministerium hat ihr acht Male in Folge eine Anerkennung für herausragende Leistungen zugesprochen. Zahlreiche Auftritte in ganz Kroatien, in Österreich, Lichtenstein, Italien, Slowenien, Serbien und der Schweiz. Konzerte mit den angesehenen Ensembles „Zagreber Streichquartett“ und „Rucner Quartett“ sowie als Solistin mit den „Zagreber Philharmonikern“ und dem Sinfonischen Orchester der MHS Zagreb (Klavierkonzerte von Saint-Saëns, Liszt u.a.). Sie ist Stipendiatin der Internationalen Musikakademie Liechtenstein und besucht dort regelmäßig Meisterkurse. Rektorenpreis für das Hochschuljahr 2015/2016.

Anastasiya Sharina wurde 1993 in Dnipropetrovsk (Ukraine) geboren und begann mit 6 Jahren, Musik zu studieren, an der Musikschule Nr. 10 in Dnipropetrovsk in der Klasse von Svetlana Isakova. 2008 setzte sie ihr Studium in der Klasse von Margarita Kratinova am Musikinstitut in Krivoy Rog, Ukraine fort. Derzeit studiert sie an der Ukrainischen Nationalen Musikakademie in Kiev in der Klasse von Prof. Yuri Kot. Sie ist Laureat von vielen int. Wettbewerben und Festivals: 2003 1. Preis bei Wettbewerb «Chords of Khortytsya», Ukraine; 2008 Grand Prix beim 7. Int. Wettbewerb "Consonance", Ukraine; 2010 Gold Medaille beim "Int. Forum Festival für ukrainische und polnische Musik, Chopin", Ukraine; 2011 1. Preis beim 3. Ukrainischen Wettbewerb für Klavierensembles; 2011 2. Preis 2 beim 1. Internationalen Wettbewerb "Heinrich Neuhaus", Ukraine; 2013 2. Preis und Spezialpreis beim 7. Internationalen Wettbewerb "Prokofjews Heimat", Ukraine; Beim Int.

Wettbewerb "Y. Stankovych", Kiev 2015 1. Preis in der Kategorie Kammermusik und 2016 1. Preis in der Kategorie "Solist mit Orchester". Teilnahme an vielen int. Festivals. Meisterkurse bei Jakov Casman und Prof. Y. Mikhailov (Festival "Musik ohne Grenzen"). In vielen ukrainischen Städten führte sie mit Sinfonieorchestern die Klavierkonzerte von Bach, Haydn, Mozart und Chopin auf.

Lucija Mušac wurde 2000 in Split, Kroatien geboren. Mit 8 Jahren begann sie Cello in der Musikschule "Lovro pl. Matačić" in Omiš (Kroatien) zu spielen (Grundstufe der Musikschule). 2014 schrieb sie sich in der Musikschule „Josip Hatze“ in Split ein (Programm der Mittelstufe). Ab dem 2. Musikschuljahr ist sie bis heute Schülerin von Prof. Hillary Karuza. Während ihrer bisherigen Ausbildung erzielte sie zahlreiche Preise als Solistin und als Mitglied in Kammermusikensembles. Preise als Solistin: Internationaler Wettbewerb junger Musiker "Daleki akordi" Split 2009 2. Preis, 2011 1. Preis, 2013 1. Preis und 2015 1. Preis; Kroatischer Wettbewerb der Schüler und Studenten von Musik und Tanz in Varaždin 2010 2. Preis und 2012 1. Preis.; 54. Kroatischer Wettbewerb der Schüler und Studenten von Musik und Tanz in Zagreb 2016, 1. Preis.

Pavle Popović wurde am 05.10.1997 in Paraćin, Serbien geboren. Er fing mit 8 Jahren an Cello zu spielen, in der „Spezialschule für musikalische Talente in Čuprija, Serbien“, in der Klasse von Prof. Boža Saramandić. In dieser hat er mit der Auszeichnung „Schüler seiner Generation“ diplomiert. Ab 2006 bis heute hat Pavle mehr als 20 erste Preise gewonnen, wurde oft Laureat oder bekam Spezialpreise, darunter der 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb „Petar Konjović“ in Belgrad (2013.), ein Spezialpreis beim Int. Wettbewerb in Niš, Serbien (2013.). Er nahm an verschiedenen Festivals in Serbien und im Ausland teil: „BEMUS“ (Belgrad), „Festival Gudača“ (Sremska Mitrovica, Serbien), „Boljšoj Festival russischer Musik“ (Mokra Gora, Serbien), „Craiova Musicale“ (Craiova, Rumänien), „colluvio“ (Gut Hornegg, Austria)... Künstlerische Impulse erhielt er von Jovan Kolundžija, Gordan Nikolić, Roman Simović, Vlad Stanculeasa, Maja Avramović. Meisterkurse: Ivan Kucher, Leonid Gorokhov... Seit 2015 Studium an der Musikhochschule Frankfurt a. M. in den Klassen von Prof. Michael Sanderling und Prof. Jan Ickert. Erste Teilnahme an colluvio 2015.

Sara Begović wurde 1997 in Belgrad geboren. Dort hat sie mit 6 Jahren in der Musikschule „Dr. Vojislav Vučković“ angefangen, Violine zu spielen (Klasse Prof. Rankica Orsolić). Die Musikschule schloß sie bei Prof. Ana Veskov ab. Bis zum Studium hat sie auch mit Viktor Bajler und Vladislav Bobić gearbeitet. Sie hat viele erste Preise bei nationalen und int. Wettbewerben gewonnen. Hervorzuheben sind: Republikwettbewerb der Musik- und Ballettschulen Serbiens 2010 (Laureat), Internationaler Wettbewerb „Jaroslav Kocian“, Tschechien, 2011 (2. Preis), Internationaler Wettbewerb „Ochrider Perlen“, Makedonien, 2012 (3. Preis). Int. Streicherwettbewerb in Niš, Serbien, 2013. (Laureat). Sie war Konzertmeisterin des Europäischen Jugendorchesters unter der Leitung von Prof. Igor Coretti. Sie ist in den bedeutendsten Sälen Belgrad aufgetreten. Mit 16 Jahren hat sie das Studium an der Musikhochschule Belgrad in der Klasse von Prof. Maja Jokanović angefangen.